



**Niederschrift
zur 6. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses
am 29.06.2021
um 17:45 Uhr in der Aula der Gesamtschule Emmerich am Rhein,
Paaltjessteeg 1, 46446 Emmerich am Rhein**

Tagesordnung

I. Öffentlich

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 11.05.2021
- 3 04 - 17 0151/2021/1 Errichtung einer zweiten Jugendeinrichtung in Emmerich am Rhein
- 4 04 - 17 0247/2021 Richtlinien der Stadt Emmerich am Rhein zur finanziellen Förderung und pädagogischen Ausgestaltung der Kindertagespflege; hier: Verabschiedung der neuen Richtlinien
- 5 04 - 17 0303/2021 Verzicht auf die Erhebung der Elternbeiträge für die Monate Februar bis Mai 2021 wegen des eingeschränkten Regelbetriebes in Kita und Kindertagespflege aufgrund der Corona Pandemie unter Anrechnung des jeweiligen Landesteils NRW
- 6 05 - 17 0239/2021/1 Deichverband Bislich-Landesgrenze; Planfeststellungsabschnitt 2 zur Deichsanierung Rheinstrom-km 848,0 bis 850,6, rechtes Ufer;
- 7 05 - 17 0257/2021 Vorauszahlungen bei Straßenbaumaßnahmen nach § 8 KAG NRW; hier: Antrag Nr. XXI/2021 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
- 8 05 - 17 0298/2021/1 Eintragung eines Baudenkmals in die Denkmalliste der Stadt Emmerich am Rhein, Dachziegelwerk Alphons Meyer, Reeser Straße 205, 46446 Emmerich am Rhein, hier: Beanstandung des Beschlusses des ASE vom 08.06.2021 gemäß § 54 Abs. 3 i.V.m. Abs. 2 GO NRW
- 9 05 - 17 0299/2021 Städtebaulicher Vertrag VEP Mennonitenstraße
- 10 06 - 17 0277/2021 Wiederwahl einer Schiedsperson

- 11 06 - 17 0278/2021 Brandschutzbedarfsplan;
hier: 1. Sachstandsbericht
2. Ergebnis Organisationsuntersuchung in Bezug auf den
Bedarf der hauptamtlichen Stellen der Feuerwehr
- 12 06 - 17 0279/2021 Wohnsituation von Arbeitsmigranten aus Osteuropa;
hier: 4. Sachstandsbericht der Verwaltung
- 13 Mitteilungen und Anfragen
- 14 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Peter Hinze

Mitglieder CDU

Herr Erik Arntzen

Frau Sandra Bongers

Herr Johannes Brink ten

für Mitglied Brouwer

Herr Gerhard Gertsen

Herr Albert Jansen

Frau Silke Jelinski

für Mitglied Kulka

Herr Sigmar Peters

Herr Dr. Matthias Reintjes

Mitglieder SPD

Frau Elisabeth Braun

Herr Daniel Klösters

Herr Jan Ruben Ludwig

für Mitglied Schnake-Rupp

Herr Manfred Mölder

Herr Arno Rudolph

für Mitglied Baars

Frau Elke Trüpschuch

Mitglieder GRÜNE

Herr Herbert Kaiser

für Mitglied Siebers

Mitglieder BGE

Herr Jörn Bartels

für Mitglied Sigmund

Herr Christopher Papendorf

für Mitglied Tepas

Herr Steffen Straver

von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Wachs

Erster Beigeordneter

Frau Ulrike Bükler

Stadtkämmerin

Herr Martin Bettray

Frau Nadine Bremer

Herr Stephan Glapski

Herr Sebastian Lamers

Frau Martina Lebbing

Frau Karin Schlitt

Frau Marita Evers

Schriftführerin

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses um 17:45 Uhr. Er begrüßt die Damen und Herren des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung, der örtlichen Presse und die Einwohner.

I. Öffentlich

1. **Einwohnerfragestunde**

Änfragen seitens der Bürger*innen werden nicht gestellt.

2. **Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 11.05.2021**

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

3. **Errichtung einer zweiten Jugendeinrichtung in Emmerich am Rhein** **Vorlage: 04 - 17 0151/2021/1**

Der Vorsitzende teilt einführend mit, dass der jetzt vorliegende Beschlussvorschlag auf den Beratungen des Jugendhilfeausschusses mit der Ergänzung der Aufhebung des Sperrvermerkes basiere. Zwischenzeitlich seien Anträge zur Unterbringung der zweiten Jugendeinrichtung im PAN, Kino oder im vital-Sports am Embricana eingegangen. Die Verwaltung hat den Fraktionsvorsitzenden Sachstandsberichte und Informationen zur Unterbringung in den drei vorgeschlagenen Einrichtungen zukommen lassen. Er geht kurz auf diese Berichte ein und erläutert, dass die Stadt dringend eine zweite Jugendeinrichtung für die Zielgruppe 14 – 21 Jahre benötige. Aufgrund schlage der baulichen Substanz und örtlichen Lage schlägt die Verwaltung die Anmietung des früheren Terrasanas vor.

Mitglied Ludwig bezieht sich auf die derzeitige Situation der Jugendlichen, besonders auch im Hinblick auf die Pandemie in Emmerich am Rhein. Es bestehe vor diesem Hintergrund ein dringender Bedarf für die Einrichtung dieser Jugendeinrichtung. Hier sei eine schnelle Lösung gefragt und diese sei nach Meinung seiner Fraktion nur im Terrasana möglich. Fachleute im Jugendhilfeausschuss haben diesen Standort unterstützt. Er appelliert an die Ausschussmitglieder, die Einrichtung im Terrasana zu starten und parallel andere Standorte, für eine längerfristige Lösung zu prüfen. Mitglied Ludwig stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Mitglied Dr. Reintjes teilt die Auffassung der SPD-Fraktion, dass Emmerich dringend eine zweite Jugendeinrichtung benötige. Das von seiner Fraktion gewünscht Konzept liege seit kurzer Zeit vor und dem hat die CDU auch zugestimmt. Dem von der Verwaltung vorgeschlagenen Standort kann seine Fraktion jedoch nicht zustimmen und daher hat seine Fraktion das Gebäude des Vital-Sports vorgeschlagen. Er stellt im Namen seiner Fraktion den Antrag, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ändern, dass der Standort des Vital-Sports geprüft werde und nach der Sommerpause hierüber abschließend beraten werden könne.

In diesen Räumlichkeiten sei nach Meinung seiner Fraktion mehr Platz, um die Altersspanne der Jugendlichen von 14 – 21 Jahren räumlich getrennt unterzubringen. Daher stimme seine Fraktion den Punkten III. und IV. des Beschlussvorschlages nicht zu. Ferner sollte der Beschlussvorschlag erweitert werden, dass die Verwaltung beauftragt werde, die Einrichtung der zweiten Jugendeinrichtung im ehemaligen Vital-Sports zu prüfen. Er stellt den Antrag, über die Punkte getrennt abzustimmen.

Mitglied Bartel teilt für seine Fraktion mit, dass sie eine langfristige Lösung für die Unterbringung der zweiten Jugendeinrichtung suche, hier müsse auch die Möglichkeit der Unterbringung im Gelände der Kaserne geprüft werden. Die Jugendlichen seien unter sich und auch die Verkehrsanbindung sei sehr gut. Auch sie begrüßen die Unterbringung im Vital-Sports, da dort die Räumlichkeiten besser geeignet seien. Das Terrasana sei nach Meinung seiner Fraktion zu klein.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag, gemäß Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag

- I. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Errichtung einer zweiten Jugendeinrichtung für die Zielgruppe 14-21 Jahre.
- II. Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dass das vorgestellte Konzept für die zweite Jugendeinrichtung umzusetzen ist.
- III. Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die Räumlichkeit „früheres Terrasana“ (Hinter dem Schinken 1 in Emmerich) für die zweite Jugendeinrichtung anzumieten.
- IV. Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, den Sperrvermerk für die 2. Jugendeinrichtung aufzuheben.

Stimmen dafür 9 Stimmen dagegen 11 Enthaltungen 0

Nun lässt der Vorsitzende über den Antrag von Mitglied Reintjes, über die Punkte getrennt abzustimmen und mit der Ergänzung zu Punkt V. abstimmen.

Beschlussvorschlag

- I. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Errichtung einer zweiten Jugendeinrichtung für die Zielgruppe 14-21 Jahre.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- II. Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dass das vorgestellte Konzept für die zweite Jugendeinrichtung umzusetzen ist.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- III. Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die Räumlichkeit „früheres Terrasana“ (Hinter dem Schinken 1 in Emmerich) für die zweite Jugendeinrichtung anzumieten.

Stimmen dafür 9 Stimmen dagegen 11 Enthaltungen 0

- IV. Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, den Sperrvermerk für die 2. Jugendeinrichtung aufzuheben.

Stimmen dafür 9 Stimmen dagegen 11 Enthaltungen 0

- V. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Unterbringung der zweiten Jugendeinrichtung im ehemaligen Vital-Sports zu prüfen.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen

**4. Richtlinien der Stadt Emmerich am Rhein zur finanziellen Förderung und pädagogischen Ausgestaltung der Kindertagespflege; hier: Verabschiedung der neuen Richtlinien
Vorlage: 04 - 17 0247/2021**

Der Vorsitzende lässt über den Antrag von Mitglied Ludwig, gemäß Vorlage zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt das Außerkrafttreten der bestehenden Förderrichtlinien vom 01.08.2020 und das Inkrafttreten der neuen Förderrichtlinien zum 01.08.2021.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**5. Verzicht auf die Erhebung der Elternbeiträge für die Monate Februar bis Mai 2021 wegen des eingeschränkten Regelbetriebes in Kita und Kindertagespflege aufgrund der Corona Pandemie unter Anrechnung des jeweiligen Landesteils NRW
Vorlage: 04 - 17 0303/2021**

Mitglied Ludwig stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Vorsitzende lässt hierüber abstimmen.

Beschlussvorschlag

- I. Die Stadt Emmerich am Rhein erlässt die auf Grundlage der örtlichen Satzung für die Inanspruchnahme von Angeboten zur Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege erhobenen Elternbeiträge für den Monat Februar 2021 zu 100 Prozent. Der Verzicht erfolgt unter Anrechnung der anteiligen Erstattung des Landes NRW.
- II. Die Stadt Emmerich am Rhein erlässt die auf Grundlage der örtlichen Satzung für die Inanspruchnahme von Angeboten zur Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege erhobenen Elternbeiträge für die Monate März bis Mai 2021 zu 50 Prozent. Der Verzicht erfolgt unter Anrechnung der anteiligen Erstattung des Landes NRW.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 6. Deichverband Bislich-Landesgrenze; Planfeststellungsabschnitt 2 zur Deichsanierung Rheinstrom-km 848,0 bis 850,6, rechtes Ufer;
Vorlage: 05 - 17 0239/2021/1**

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein stimmt dem Verzicht auf die Rampe für den Rad- und Fußverkehr im Bereich Hauptstraße zu.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 7. Vorauszahlungen bei Straßenbaumaßnahmen nach § 8 KAG NRW;
hier: Antrag Nr. XXI/2021 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 05 - 17 0257/2021**

Über den Antrag von Mitglied Mölder gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Haupt – und Finanzausschuss(HFA) beschließt, die Satzung über die „Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG für straßenbauliche Maßnahmen“ nicht zu ändern und weiterhin für Straßenausbaumaßnahmen im Rahmen der gesetzmäßigen Ermessensentscheidung Vorausleistungen zu erheben.

Stimmen dafür 15 Stimmen dagegen 3 Enthaltungen 2

- 8. Eintragung eines Baudenkmals in die Denkmalliste der Stadt Emmerich am Rhein, Dachziegelwerk Alphons Meyer, Reeser Straße 205, 46446 Emmerich am Rhein,
hier: Beanstandung des Beschlusses des ASE vom 08.06.2021 gemäß § 54 Abs. 3 i.V.m. Abs. 2 GO NRW
Vorlage: 05 - 17 0298/2021/1**

Auf Nachfrage von Mitglied Mölder erläutert Erster Beigeordneter Dr. Wachs, dass das Beanstandungsverfahren gemäß Gemeindeordnung mehrstufig sei. Zunächst müsse die Vorlage erneut dem entscheidungsbefugten Gremium vorgelegt werden. Dies sei heute in vorlaufenden Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung mit dem Abstimmungsergebnis Dafür 8 Dagegen 12 Enthaltungen 0 geschehen.

Da der Ausschuss für Stadtentwicklung seine Beschlussfassung aufrecht erhalten müsse nun der Haupt- und Finanzausschuss über den über den vorliegenden Beschlussvorschlag beraten; sollte schließlich der Rat den rechtswidrigen Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung nicht aufheben und die Unterschutzstellung nicht beschließen, so müsse der Bürgermeister diese Beschlussfassung der Landrätin des Kreises Kleve vorlegen und eine Entscheidung der Rechtsaufsichtsbehörde einholen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

1. Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, den vom Ausschuss für Stadtentwicklung gefassten Beschluss aus seiner Sitzung vom 08.06.2021, welchen er mit dem Stimmergebnis von 5 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen sowie 2 Enthaltungen abgelehnt hat, mit dem Wortlaut: „Der Ausschuss für Stadtentwicklung stellt fest, dass für das Baudenkmal „Dachziegelwerk Alphons Meyer“, Reeser Straße 205, die Voraussetzungen nach § 2 des Gesetzes zum Schutz und Pflege der Denkmäler in Nordrhein-Westfalen (Denkmalschutzgesetz – DSchG NRW) zum Eintrag als Baudenkmal in die Liste der geschützten Denkmäler erfüllt sind und beschließt die Unterschutzstellung entsprechend dem vorläufigen Denkmalblatt sowie dem Gutachten des LVR-Amtes für Denkmalpflege im Rheinland“ (Vorlage 05 - 17 0189/2021/1), aufzuheben.

1. Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein stellt fest, dass für das Baudenkmal „Dachziegelwerk Alphons Meyer“, Reeser Straße 205, die Voraussetzungen nach § 2 des Gesetzes zum Schutz und zu Pflege der Denkmäler im Land Nordrhein-Westfalen (Denkmalschutzgesetz – DSchG NRW) zum Eintrag als Baudenkmal in die Liste der geschützten Denkmäler erfüllt sind und beschließt die Unterschutzstellung entsprechend dem vorläufigen Denkmalblatt sowie dem Gutachten des LVR-Amtes für Denkmalpflege im Rheinland verbunden mit der Eintragung in die Denkmalliste der unteren Denkmalbehörde der Stadt Emmerich am Rhein.

Stimmen dafür 9 Stimmen dagegen 11 Enthaltungen 0

9. Städtebaulicher Vertrag VEP Mennonitenstraße Vorlage: 05 - 17 0299/2021

Über den Antrag von Mitglied Dr. Reintjes gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, den beigefügten städtebaulichen Vertrag zur Ausarbeitung städtebaulicher Planung im Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. E 19/3 -VEP Mennonitenstraße- mit dem Vorhabenträger abzuschließen.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

10. Wiederwahl einer Schiedsperson Vorlage: 06 - 17 0277/2021

Der Vorsitzende lässt über den vorliegenden Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein wählt Herrn Klaus Verwerich für den Schiedsamtsbezirk IV als Schiedsmann und für den Schiedsamtsbezirk III als stellvertretenden Schiedsmann.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 11. Brandschutzbedarfsplan;
hier: 1. Sachstandsbericht
2. Ergebnis Organisationsuntersuchung in Bezug auf den Bedarf der
hauptamtlichen Stellen der Feuerwehr
Vorlage: 06 - 17 0278/2021**

Frau Schlitt gibt einen kurzen Sachstandsbericht zum Brandschutzbedarfsplan, den die Ausschussmitglieder zur Kenntnis nehmen.

Mitglied Dr. Reintjes stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Kenntnisnahme und Beschlussvorschlag

1. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung in Bezug auf die aktuelle Brandschutzbedarfsplanung zur Kenntnis.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt das Ergebnis der Organisationsuntersuchung zur Ermittlung der hauptamtlichen Stellen der Feuerwehr zur Kenntnis
3. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat den Stellenplan 2021 um eine zusätzliche Beamtenstelle A 9 – Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt – zu ergänzen.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 12. Wohnsituation von Arbeitsmigranten aus Osteuropa;
hier: 4. Sachstandsbericht der Verwaltung
Vorlage: 06 - 17 0279/2021**

Frau Schlitt trägt den vierten Sachstandsbericht der Verwaltung zur Situation von Arbeitsmigranten aus Osteuropa vor.

Mitglied Jansen bittet in Bezug auf die Anmietung der Räumlichkeiten für die Unterbringung von Arbeitsmigranten die Ratsmitglieder, die Kontakt zu Landtags- oder Bundestagsabgeordneten haben, diese über diese Situation hier vor Ort zu informieren, um dieses Problem zu lösen.

Kenntnisnahme(kein Beschluss)

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

- 13. Mitteilungen und Anfragen**

Es liegen weder Mitteilungen noch Anfragen vor.

- 14. Einwohnerfragestunde**

Anfragen seitens der Einwohner*innen liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:27 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 29. Juli 2021

Peter Hinze
Vorsitzender

Marita Evers
Schriftführerin